

SZ 10.11.06

# Friedlich miteinander leben

## Völklinger Verein Baris wird heute 20 Jahre alt

**Der Verein Baris, Leben und Lernen, feiert am heutigen Freitag sein 20-jähriges Bestehen. Mit zahlreichen Aktivitäten fördert Baris das Zusammenleben von Menschen deutscher und ausländischer Herkunft.**

Von SZ-Mitarbeiter  
Jürgen Kück

**Wehrden.** Das türkische Wort Baris ist schwer ins Deutsche zu übersetzen. Es bedeutet Friede, Freundschaft, Toleranz, verständnisvolles Miteinander. Und damit ist auch schon das Programm jenes Vereins umschrieben, der in dieser Woche sein 20-jähriges Bestehen feiert. Baris in der Wehrdener Saarstraße ist zur Institution geworden, denn von hier gehen seit zwei Jahrzehnten Impulse aus, die weltweit wohl noch lange Illusion bleiben werden: nämlich das friedliche Mit-

einander-Leben und Voneinander-Lernen von Menschen verschiedener Herkunft, Weltanschauung und Kulturen. Das geschieht hier in zahlreichen Projekten, Kursen und Beratungen für deutsche und im Ausland geborene Bürger.

„Ist unser Baris-Kind nicht schön, groß und erfolgreich geworden?“, fragt Hanne Kraus, die von Anfang an bei Baris tätig ist. Der Anfang von Baris, das war eigentlich die Schülerhilfe der Arbeitskammer des Saarlandes, die heute noch – gemeinsam mit Baris und dem Verein Multikultur – im ehemaligen Schulgebäude das Gemeinwesenprojekt Saarstraße bildet und Sozialberatung für Migranten anbietet. „Damals zeigte sich, dass über die Schülerhilfe hinaus soziale und psychologische Arbeit auch für Erwachsene nötig war, um das Zusammenleben zu erleichtern“, be-

richtet Hanne Kraus. Im Herbst 1986 gründeten deshalb Eltern und Bürger verschiedener Nationalitäten den Verein Baris. Aus den zunächst 20 Personen wurden inzwischen rund 180 Mitglieder, von denen viele immer wieder den vier Teilzeit-Angestellten ehrenamtlich oder als so genannte geringfügig Beschäftigte helfen.

Die soziale Arbeit von Baris gliedert sich in drei Schwerpunkte: die interkulturelle Kinder- und Jugendarbeit mit Einzelfallhilfe und Gruppenangeboten, die Beratungsdienste mit psychosozialer Hilfe bei Familien- und Erziehungsproblemen sowie Hilfe bei persönlichen, psychischen und psychosomatischen Beschwerden. Und schließlich das Angebot für Frauen und Mädchen, das von Sprachlehrgängen über Bildungs- und Berufsorientierung bis zu offenen Treffs und Einzelberatung reicht. Die Arbeit wird hauptsächlich finanziert vom Stadtverband Saarbrücken, vom saarländischen Innenministerium und von den Mitgliedern des Vereins.



Die Vorbereitungen zur Jubiläumsfeier beim Völklinger Verein Baris laufen auf Hochtouren

Foto: Becker & Bredel

### AUF EINEN BLICK

**Der Verein Baris** hat rund 180 Mitglieder. Vorsitzender ist Thomas Hell, zum geschäftsführenden Vorstand gehören Ibrahim Oral und Hanne Kraus. Beisitzer: Akin Aslan, Guido Berwanger, Kadriye Eker, Dagmar Gruber und Türkan Ögücü.

kük